

Information und Kontakt

sprungbrett bayern

SCHULEWIRTSCHAFT Bayern im
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.
Infanteriestr. 8
80797 München

Katja Kissinger

Telefon 089 44108-139
Telefax 089 44108-195
E-Mail katja.kissinger@bbw.de
www.sprungbrett-bayern.de

Projektträger

SCHULEWIRTSCHAFT Bayern im
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Förderer



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Hauptförderer

bayme
vbm

Bayerische
M+E Arbeitgeber

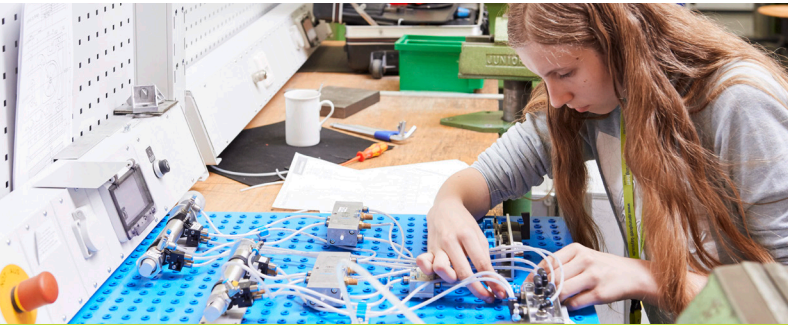
 **sprungbrett**
bayern



sprungbrett hop-on hop-off

Mit dem Praktikumsbus zum Ziel!

www.sprungbrett-bayern.de



Was ist sprungbrett hop-on hop-off?

- 1 Schule
- 10-15 Schüler*innen
- 5 Unternehmen unterschiedlicher Branchen
- 5 Tage

In 2er- oder 3er-Teams besuchen die Jugendlichen an jedem Wochentag ein anderes Unternehmen. Mit einem Shuttlebus werden die Schüler*innen zu den verschiedenen Unternehmen gebracht. Zielgruppe sind Jugendliche, die noch keine klare Vorstellung davon haben, wo ihre Stärken liegen, was sie wirklich interessiert und wohin ihr beruflicher Weg führen könnte.

Die Schüler*innen bekommen einen interessanten und informativen Einblick in das jeweilige Unternehmen, bspw. durch einen Unternehmensrundgang. Auf dem Programm können auch der Austausch mit Azubis, Ausbildungsleiter*innen oder die Einbindung der Jugendlichen in den Arbeitsalltag stehen.

Die komplette Organisation wird vom Team sprungbrett bayern übernommen. Die Teilnahme an sprungbrett hop-on hop-off ist für Unternehmen und Schüler*innen kostenlos!

Was sind die Vorteile für Unternehmen?

- Jugendliche, die sich nach der Projektteilnahme für ein reguläres Praktikum anmelden, wissen bereits, dass sie der Beruf bzw. die Branche wirklich interessiert.
- Jugendliche, bei denen sich schon nach kurzer Zeit herausstellt, dass sie sich nicht für einen der angebotenen Ausbildungszweige begeistern können, müssen nicht über einen längeren Zeitraum motiviert und eingebunden werden.

Was sind die Vorteile für Jugendliche?

- In kurzer Zeit können Schüler*innen bei sprungbrett hop-on hop-off unterschiedliche Berufe und Branchen kennenlernen.
- Im Laufe der Woche gewinnen die Jugendlichen mehr Klarheit darüber, welche Berufe ihnen liegen bzw. sie interessieren.
- Direkt im Anschluss an die Woche haben die Schüler*innen die Möglichkeit, sich für ein längeres Praktikum in einem der fünf Unternehmen anzumelden.

